Wuppermann

Flachprodukte

Stahl. Seit 150 Jahren.
Seit 150 Jahren steht der Name Wuppermann für Qualität in der Verarbeitung und Veredelung von Stahl. Seit der Gründung im Jahr 1872 verfolgt das mittelständisch geprägte Familienunternehmen eine Strategie des langfristigen und nachhaltigen Wachstums und beständiger Wertschöpfung im Interesse der Kunden, Mitarbeiter und Anteilseigner. In den letzten Jahrzehnten entwickelte sich Wuppermann vom Stahlverarbeiter zum Innovationsführer im Korrosionsschutz.

Wuppermann

Wuppermann | Flachprodukte

Flachprodukte von Wuppermann

Feuerverzinktes Stahlband

Gebeiztes Stahlband

Kantenverzinkung & Folienbeschichtung

Nachwalzen & Arrondieren

Niedrig-CO2 Produkt WTopCarb

Zink-Magnesium Produkt WZMax

Feuerverzinkter Bandstahl als Breitband oder Spaltband

Alles beginnt mit hochwertigem, warmgewalztem Stahlband, welches wir beizen, feuerverzinken, spalten und auf Wunsch kaltnachwalzen. Das Ergebnis dieser Verarbeitungsprozesse ist ein Ausgangsmaterial, das von unseren Kunden vielfältig weiterverarbeitet werden kann.

Wuppermann beliefert Flachprodukte über ein eingespieltes Produktions- und Vertriebsnetzwerk an Kunden in ganz Europa und aus zahlreichen Branchen. Insbesondere Unternehmen aus der Automobil-, Bau-, Möbel-, Profil-, Silo- und Solarindustrie schätzen unseren hochwertigen Bandstahl.

Wuppermann bietet im Bereich des feuerverzinkten Bandstahls höchsten Korrosionsschutz bei niedrigsten CO2-Emissionen.

Wuppermann | Flachprodukte

Unsere Produkte finden in den unterschiedlichsten Branchen Verwendung

// Möbelindustrie
// Solar- & Energietechnik
// Lagertechnik
// Silobau
// Profilherstellung
// Bauindustrie
// Umwelttechnik
// Fahrzeugindustrie
// Fahrzeugrückhaltesysteme

Ausgereifte Technik sorgt für umfassenden Korrosionsschutz

Feuerverzinkter Stahl ist korrosionsgeschützt und dadurch besonders langlebig.
Mit unseren Bandverzinkungsanlagen an Standorten in Österreich, den Niederlanden und Ungarn decken wir die Anforderungen an einen ganzheitlichen Korrosionsschutz umfassend ab.

Einzelheiten zu den Maßen, Stahlgüten und Toleranzen

Stahlsorten

Weiche Stähle zum Kaltumformen	EN 10346 DX51D+Z; DX52D+Z;
Stähle für die Anwendung im Bauwesen	EN 10346 S220GD+Z; S250GD+Z; S280GD+Z; S320GD+Z; S350GD+Z; S390GD+Z; S420GD+Z; S450GD+Z;
Stähle mit hoher Dehngrenze zum Kaltumformen	EN 10346 HX260LAD+Z; HX300LAD+Z; HX340LAD+Z; HX380LAD+Z; HX420LAD+Z; HX460LAD+Z; HX500LAD+Z
Besonderheiten*	Sonderstahlsorten sowie Stahlsorten mit Sonderlegierungen (z.B. >S500GD, >HX550LAD) auf Anfrage verfügbar

*) nicht in Norm EN 10346

Wuppermann | Flachprodukte | Feuerverzinktes Stahlband

Grenzabmasse und Formtoleranzen

Banddicken	1,5 - 6,00 mm gemäß EN 10143
Bandbreiten	20 - 1.650 mm gemäß EN 10143
Besonderheiten	Engste Dickentoleranzen bis +/- 0,02 mm

Zinkauflagen

Auflagemassen	50 - 1.300 g/m2
Zusammensetzung der Überzüge	Z (Reinzink) ZM (Zink-Magnesium)
Ausführung des Überzugs	M (kleine Zinkblume)
Oberflächenarten	A (übliche Oberfläche) B/C (nachgewalzte Oberfläche)
Option: verzinkte Längskanten	ab 58 (50**) - 420 mm Bandbreite ab 600 - 1.650 mm Bandbreite
Differenzverzinkung der Bandoberflächen	im Verhältnis bis max. 2:1

Oberflächenrauigkeit

Dressierte oder egalisierte Oberfläche	bis 6,00 mm Banddicke
Ausführung der Oberfläche	auf Anfrage (besonders glatt/glatt/matt/rau)

Arrondiertes Band

Banddicken	1,50 - 6,00 mm
Kantenform	(**)

**) auf Anfrage

Aktuelle Lieferprogramme

WProtect: Das Beschichtungssystem aus Zink und einer Hochleistungsfolie

Auf das schmelztauchveredelte Stahlband mit Bandbreiten ab 600 mm wird zusätzlich eine Hochleistungsfolie aufgebracht. Der Stahlkern ist dadurch noch besser gegen Korrosion geschützt und bietet einen zuverlässigen und langfristigen Schutz für das Fertigprodukt.

Eine Polyolefin-Folie wird dabei unmittelbar nach dem Bandverzinken beidseitig auf das Stahlband maßhaltig aufkaschiert. Das prozessoptimierte Zusammenwirken von Temperatur und Druck in der Herstellung, sichert einen festen Verbund zwischen Folie und verzinktem Band.

„WProtect“ trotzt praktisch allen Korrosionsangriffen. Weder Nässe, mechanischer Abrieb noch zahlreiche Chemikalien können diesem Beschichtungssystem etwas anhaben. Jahrzehntelanger unbeschadeter Einsatz, zum Beispiel in der Abwassertechnik, beweist diese optimale Korrosionsbeständigkeit von verarbeitetem Stahl.

Details zum Folienbeschichteten Band – WProtect

Banddicken	1,50 - 4,00 mm (> 4,00 mm auf Anfrage) gemäß EN 10143
Bandbreiten	100 - 855 mm (< 100 mm auf Anfrage) gemäß EN 10143
Foliendicke	0,30 mm
Folienfarbe	schwarz oder grau (andere Farben auf Anfrage)
Zink-Auflagenmassen	100 - 800 g/m2
Stahlgüten	siehe unter Feuerverzinkter Bandstahl

WZMax: Bester Korrosionsschutz dank Zink-Magnesium

Wuppermann produziert mit WZMax Stahlband mit maximalem Korrosionsschutz. WZMax wird in den kontinuierlichen Bandverzinkungsanlagen von Wuppermann mit dem sogenannten „Heat-to-Coat-Verfahren“ hergestellt. Der hohe Korrosionsschutz entsteht durch die besondere chemische Zusammensetzung, die neben Zink aus circa 3 % Magnesium und circa 3,3 % Aluminium besteht. Dadurch entsteht eine stabile, dichte und langlebige Schutzschicht, mit der ein Einsatz des Stahls in den widrigsten Umgebungen ermöglicht wird.

WZMax punktet durch einen signifikant geringeren CO2-Ausstoß sowie Ressourcenschonung. Hinzu kommen positive Eigenschaften bei der Weiterverarbeitung, beispielsweise der erhöhte Schutz an Schnittkanten und Kratzern durch eine „selbstheilende“ Wirkung.

WZMax ist damit das bevorzugte Material für die Stahlträger auf Photovoltaikfeldern. Dank der enormen Korrosionsbeständigkeit kommt WZMax beispielsweise auch in Silos sowie bei Straßenleitplanken und in der Bauindustrie zum Einsatz. Überall dort wo extreme Bedingungen herrschen, ist WZMax die beste Lösung mit Auflagen bis zu 1.200 g/m2.

WTopCarb: Verzinkter Bandstahl mit reduziertem CO2-Fußabdruck

WTopCarb steht bei Wuppermann für ein verzinktes Warmband mit physischer Reduzierung des CO2-Fußabdrucks auf einen Wert von weniger als 1 t CO2-eq. / t verzinktem Warmband.

Wuppermann berechnet die CO2-Emissionen für jede Rechnungsposition individuell in Abhängigkeit von der gelieferten Menge verzinkten Stahlbands unter Berücksichtigung der individuellen Gewichtsverhältnisse von Stahl zu Zink. Die dabei angewandte Berechnungsmethodik wurde vom Fraunhofer Institut UMSICHT geprüft und die Korrektheit bestätigt. Das Ergebnis der Berechnung wird in Form eines durch Wuppermann ausgestellten Zertifikats übermittelt.

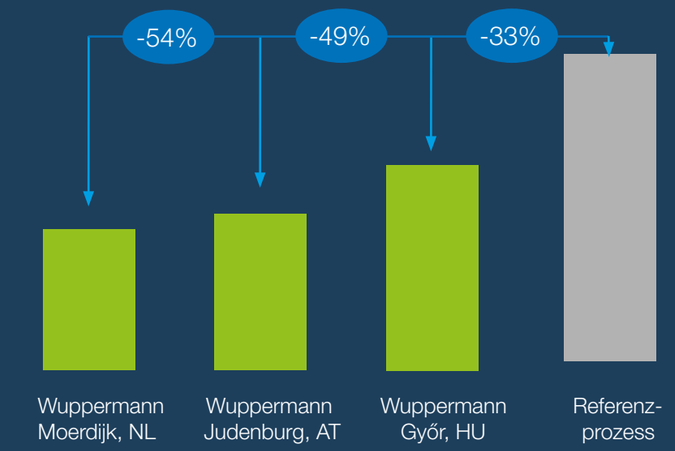
Nachhaltige Produktion gehört zu unserem Selbstverständnis

STAHL | UMWELT SCHUTZ

Unter Nachhaltigkeit verstehen wir bei Wuppermann eine Form des ökologischen und ökonomischen Handelns, die gegenwärtigen und zukünftigen Generationen vergleichbare oder bessere Lebensbedingungen sichert. Als Familienunternehmen mit langer Tradition fühlen wir uns den nachfolgenden Generationen verpflichtet und setzen uns beim Klimaschutz ambitionierte und konkrete Ziele: Der Produktionsprozess der Wuppermann-Gruppe soll bis 2025 zu 100 % CO2-neutral sein.

Heat-to-coat-Verfahren von Wuppermann spart bis zu 54 % CO2

In einer Untersuchung mit dem Institut Fraunhofer UMSICHT konnte festgestellt werden:
Der Verzinkungsprozess samt Nachbehandlung und inklusive Zink verursacht am Standort Mœrdijk in den Niederlanden (WSN) 0,080 t CO2-eq./t. Der Referenzprozess verursacht CO2-Emissionen von 0,173 t CO2-eq./t. Somit ergibt sich nun eine CO2-Einsparung von 54 %. Am Standort Judenburg in Österreich (WA) fallen 0,089 t CO2-eq./t CO2-Emissionen an, was einem Vorteil von 49 % entspricht. Am Standort Győr in Ungarn (WH) sind es CO2-Emissionen in Höhe von 0,116 t CO2-eq./t, was einem Vorteil von 33 % entspricht. Dies inkludiert die Emissionen aus der Herstellung des verbrauchten Zinks und Stroms. Nicht mit einbezogen in diese Betrachtung ist die Umweltwirkung des Vormaterials Warmband.



Wuppermann

Wuppermann Stahl GmbH
Ottostraße 5
51381 Leverkusen
T: +49 2171 5000 800
info.ws@wuppermann.com

Wuppermann Staal Nederland B.V.
Vlasweg 15, Havenno. 175
NL-4782 PW Moerdijk
T: +31 168 357 100
info.wsn@wuppermann.com

Wuppermann Hungary kft.
Győr-Gönyű Kikötő
9071 Gönyű, 098/2 hrsz.
T: +36 96 544 711
hungary@wuppermann.com

www.wuppermann.com

Ansprechpartner/in finden:

08/2026